

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Veronika Koch (CDU)

**Unterrichtsversorgung im Landkreis Helmstedt**

Anfrage der Abgeordneten Veronika Koch (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 23.06.2022

Ausweislich der Informationen der Landesregierung ist die Unterrichtsversorgung im Landkreis Helmstedt besonders niedrig. Seit der letzten Veröffentlichung von Zahlen zum Schuljahresbeginn 2021/2022 ist es zu weiteren Verschlechterungen gekommen; Abordnungen bzw. Quereinsteiger können dem Bedarf nicht vollumfänglich gerecht werden.

Insbesondere an den Grundschulen Friedrichstraße und Pestalozzistraße in der Stadt Helmstedt (die zudem als „Brennpunktschulen“ gelten) führt dies dazu, dass der bisherige Ganztagsbetrieb kurzfristig eingeschränkt und längerfristig nicht mehr vollumfänglich gewährleistet werden kann, was die Familien vor Herausforderungen stellt.<sup>1</sup>

Bei Open Petition, einer Internetplattform für Online-Petitionen, wurde bereits eine Petition veröffentlicht.<sup>2</sup>

1. Welche Maßnahmen ergreifen die Landesregierung und das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, um der besonders im Landkreis Helmstedt geringen Unterrichtsversorgung entgegenzuwirken?
2. Wie kann den Grundschulen in der Stadt Helmstedt (insbesondere den Grundschulen Friedrichstraße und Pestalozzistraße) kurzfristig geholfen werden, ihr Schulangebot in den Nebenfächern Religion, Kunst, Musik, Werken und im Bereich des sozialen Lernens aufrechtzuerhalten, sowie eine zu befürchtende Kürzung des Ganztagsschulangebotes auf ein Minimum abgewendet werden?
3. Können die Schulleitungen im Landkreis Helmstedt mit besonderen Unterstützungsleistungen für das Schuljahr 2022/2023 und darüber hinaus rechnen? Wenn ja, mit welchen?

---

<sup>1</sup> <https://www.openpetition.de/petition/online/unterrichtsversorgung-gewaehrleisten-und-ganztage-aufrecht-erhalten>

<sup>2</sup> ebenda